

Datenverantwortlicher:

Die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten entscheidet; werden die Zwecke und Mittel der Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten bestimmt, so können auch der Datenverantwortliche oder die spezifischen Kriterien für die Benennung des Datenverantwortlichen durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten bestimmt werden.

Der Datenverantwortliche ergreift geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um sicherzustellen und nachzuweisen, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten im Einklang mit der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (im Folgenden "Verordnung") erfolgt, wobei die Art, der Umfang, die Umstände und die Zwecke der Verarbeitung sowie die unterschiedlichen Grade der Wahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zu berücksichtigen sind.

Angaben zum Datenverarbeiter:

- Firmenname: Busch-Hungária Kft.
- Adresse: 9027 Győr, Martin utca 1.
- USt-ID: 14063093-2-08
- Telefonnummer: +36 30 287 1547
- E-Mail-Adresse: ugyvezetes@busch-hungaria.hu

1 Zweck der Datenschutzerklärung

Zweck dieses Datenschutzhinweises ist es, natürlichen Personen, die die vom Datenverantwortlichen betriebene Webseite <https://www.busch-hungaria.hu/> besuchen, und Vertretern juristischer Personen (nachstehend "Besucher" genannt) transparente, knappe und verständliche Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Webseite zur Verfügung zu stellen und sicherzustellen, dass die Rechte der Besucher wahrgenommen werden.

2 Datenschutzbeauftragter

Der Datenverantwortliche benennt einen Datenschutzbeauftragten in allen Fällen, in denen die Kerntätigkeiten des Datenverantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters Verarbeitungsvorgänge umfassen, die aufgrund ihrer Art, ihres Umfangs und/oder ihrer Zwecke eine systematische und umfangreiche Überwachung der betroffenen Personen erfordern.

Angaben zum Datenschutzbeauftragten:

- Name: Gábor László
- Telefonnummer: +36 30 546 42 21
- E-Mail-Adresse: laszlo.gabor@klpszolgaltato.hu

3 Datenverarbeiter

Ein Datenverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Datenverantwortlichen verarbeitet.

Wird die Verarbeitung im Auftrag des Datenverantwortlichen durchgeführt, so darf der Datenverantwortliche nur Auftragsverarbeiter heranziehen, die hinreichenden Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen getroffen werden, um sicherzustellen, dass die Verarbeitung im Einklang mit den Anforderungen dieser Verordnung erfolgt und die Rechte der betroffenen Personen geschützt werden.

Die vom Datenverarbeiter (Auftragsverarbeiter) durchgeführte Verarbeitung muss durch einen Vertrag oder einen anderen Rechtsakt nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten geregelt sein, der den Auftragsverarbeiter an den Datenverantwortlichen bindet und in dem der Gegenstand, die Dauer, die Art und die Zwecke der Verarbeitung, die Art der personenbezogenen Daten, die Kategorien der betroffenen Personen sowie die Pflichten und Rechte des Datenverantwortlichen festgelegt sind. Der Vertrag oder sonstige Rechtsakt muss insbesondere vorsehen, dass der Datenverarbeiter die personenbezogenen Daten nur auf der Grundlage schriftlicher Weisungen des Datenverantwortlichen verarbeitet.

Datenverarbeiter, als Betreiber der Webseite des Datenverantwortlichen:

- Name: MediaCenter Hungary Kft.
- Adresse: 6000 Kecskemét, Erkel Ferenc utca 5.
- USt-ID: 13922546-2-03
- Handelsregisternummer: 03 09 114492
- Telefonnummer: +36 21 201 0505
- E-Mail-Adresse: mediacenter@mediacenter.hu

4 Rechtlicher Hintergrund

- Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG (im Folgenden "Verordnung")
- Ungarisches Gesetz Nr. CXII von 2011 über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und Informationsfreiheit (Infotv)

5 Begriffsdefinitionen

„Personenbezogene Daten“: sind alle Informationen über eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person ("betroffene Person"); als bestimmbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, insbesondere durch Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

„Datenverarbeitung“: ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten oder einer Reihe personenbezogener Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Strukturierung, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Benutzung, die Weitergabe durch Übermittlung, Verbreitung oder jede andere Form der Bereitstellung, die Kombination oder die Verknüpfung sowie das Einschränken, Löschen oder Vernichten.

„Einschränkung der Datenverarbeitung“: bedeutet die Kennzeichnung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

„Pseudonymisierung“: ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die Identifizierung der natürlichen Person, auf die sich die personenbezogenen Daten beziehen, ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr möglich ist, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technische und organisatorische Maßnahmen getroffen werden, die gewährleisten, dass keine Verbindung zu identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Personen hergestellt werden kann.

„Datenablagensystem“: ist ein wie auch immer strukturierter Satz personenbezogener Daten, der zentral, dezentral oder nach funktionalen oder geografischen Kriterien strukturiert ist und auf der Grundlage bestimmter Kriterien zugänglich ist.

„Empfänger“: eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, an die personenbezogene Daten weitergegeben werden, unabhängig davon, ob es sich um einen Dritten handelt oder nicht. Öffentliche Stellen, die im Rahmen einer Einzelermittlung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten Zugang zu personenbezogenen Daten haben können, sind keine Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch diese öffentlichen Stellen erfolgt unter Einhaltung der geltenden Datenschutzvorschriften entsprechend dem Zweck der Verarbeitung.

„Dritte“: natürliche oder juristische Personen, Behörden, Einrichtungen oder jede andere Stelle außer der betroffenen Person, dem für die Verarbeitung Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter oder den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Datenverantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, personenbezogene Daten zu verarbeiten.

„Einwilligung der betroffenen Person“: eine ohne Zwang, für den konkreten Fall, in Kenntnis der Sachlage und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung, mit der die betroffene Person durch eine Erklärung oder eine Handlung, die ihre eindeutige Einwilligung zum Ausdruck bringt, ihr Einverständnis mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten erklärt.

„Datenschutzverstoß“: ist eine Verletzung der Sicherheit, die zur zufälligen oder unrechtmäßigen Zerstörung, zum Verlust, zur Änderung, zur unbefugten Weitergabe oder zum Zugriff auf übermittelte, gespeicherte oder anderweitig verarbeitete personenbezogene Daten führt.

„Unternehmen“: ist jede natürliche oder juristische Person, die eine wirtschaftliche Tätigkeit ausübt, unabhängig von ihrer Rechtsform, einschließlich Personengesellschaften oder Vereinigungen, die eine regelmäßige wirtschaftliche Tätigkeit ausüben;

„Aufsichtsbehörde“: eine von einem Mitgliedsstaat ordnungsgemäß eingerichtete unabhängige öffentliche Behörde. (Nemzeti Adatvédelmi és Információszabadság Hatóság - Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit)

6 Grundsätze für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Rechtmäßigkeit, faire Behandlung und Transparenz:

- die Verarbeitung personenbezogener Daten muss rechtmäßig, fair und für die betroffene Person transparent sein,

Zweckgebundenheit:

- personenbezogene Daten nur für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke erhoben und nicht in einer mit diesen Zwecken nicht zu vereinbarenden Weise verarbeitet werden,

Datensparsamkeit:

- sie müssen dem Zweck entsprechen, für den die Daten verarbeitet werden, dafür erheblich sein und sich auf das beschränken, was für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist,

Genauigkeit:

- die Verarbeitung muss sachlich richtig sein und erforderlichenfalls auf den neuesten Stand gebracht werden, und es sind alle angemessenen Maßnahmen zu treffen, um sicherzustellen, dass personenbezogene Daten, die für die Zwecke der Verarbeitung unrichtig sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden,

Begrenzte Aufbewahrungszeit:

- die Daten dürfen nur so lange, wie es für die Erreichung der Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist, in einer Form gespeichert werden, die die Identifizierung der betroffenen Person ermöglicht,

Integrität und Vertraulichkeit

- Die Daten müssen so verarbeitet werden, dass eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet ist, einschließlich des Schutzes vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung, zufälligem Verlust, Zerstörung oder Beschädigung durch geeignete technische oder organisatorische Maßnahmen.

Rechenschaftspflicht

- der für Datenverantwortliche ist für die Einhaltung der unter den Punkten a) bis f) genannten Kriterien verantwortlich und muss in der Lage sein, diese Einhaltung nachzuweisen

7 Geltungsbereich der Datenschutzerklärung und Datensicherheitserklärung

Der Geltungsbereich dieser Datenschutzerklärung erstreckt sich auf die Besucher der Webseite <https://www.busch-hungaria.hu/> und die personenbezogenen Daten der Nutzer, die einen Dienst besuchen oder nutzen, sowie auf die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit den Tätigkeiten des Datenverantwortlichen, um die Ausübung des Rechts auf Zugang und Verbreitung von Daten zu erleichtern.

8 Zweck und Umfang der auf dieser Webseite verarbeiteten Daten

Der Datenverantwortliche verarbeitet die Daten auf der Grundlage der Einwilligung der betroffenen natürlichen Person zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der der Datenverantwortliche unterliegt, zur Erfüllung einer Aufgabe, die in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Datenverantwortlichen übertragen wurde:

- bei Ad-hoc-Anfragen die Kontaktdaten des Betroffenen (Name, E-Mail-Adresse, Postanschrift, Telefonnummer), soweit und solange dies für die Bereitstellung der Information oder Dienstleistung erforderlich ist,
- Daten, Bilder und Videoaufnahmen von natürlichen Personen, die an vom Datenverantwortlichen organisierten Veranstaltungen teilnehmen, als Schlussfolgerung.
- persönliche Daten, die in das Bewerbungsformular eingetragen werden müssen, um sich für die Stelle zu bewerben:
 - ✓ für Bewerber um Arbeitsplätze körperlicher Art:

Nachname, Vorname, Geburtsdatum, höchster Bildungsabschluss, sonstige Qualifikationen, Telefonnummer, Lebenslauf.

✓ für Bewerber um Arbeitsplätze geistiger Art:

Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Lebenslauf.

9 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist nur rechtmäßig, wenn und soweit mindestens eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- die betroffene Person ihre Einwilligung zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben hat (Artikel 6 Absatz 1 Punkt a) der Verordnung)
- die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Antrag der betroffenen Person erfolgen (Artikel 6 Absatz 1 Punkt b) der Verordnung)
- die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Datenverantwortliche unterliegt (Artikel 6 Absatz 1 Punkt c) der Verordnung)

10 Aufbewahrungsfrist

Die Speicherung personenbezogener Daten sollte auf den kürzest möglichen Zeitraum beschränkt werden. Personenbezogene Daten dürfen nur verarbeitet werden, wenn der Zweck der Verarbeitung nicht durch andere angemessene Mittel erreicht werden kann. Um sicherzustellen, dass die Speicherung personenbezogener Daten auf den erforderlichen Zeitraum beschränkt ist, setzt der Datenverantwortliche Fristen für die Löschung oder regelmäßige Überprüfung fest.

Die betroffene natürliche Person hat das Recht, ihre Einwilligung in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der Einwilligung vor deren Widerruf.

Personenbezogene Daten, die zum Zweck der Bewerbung um eine Stelle übermittelt werden, werden höchstens ein Jahr lang aufbewahrt.

11 Datensicherheit

Der Zugang zur Webseite wird pro Person gewährt. Zugriffsrechte werden nur Personen gewährt, die nicht aus Sicherheits- oder anderen Gründen (z. B. Interessenkonflikt) eingeschränkt sind und die über die für die sichere Nutzung der Informationen erforderlichen Fachkenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Informationssicherheit verfügen.

Das IT-Gerät, auf dem die Daten gespeichert sind, ist mit einer Firewall mit mehreren Schichten aktiven, komplexen Virenschutzes gegen externe Angriffe ausgestattet.

Webhosting-Dienstleister, (im Folgenden " Dienstleister" genannt):

- Name: MediaCenter Hungary Kft.
- Sitz: 6000 Kecskemét, Erkel Ferenc utca 5.
- Telefonnummer: +36 21 201 0505
- E-Mail-Adresse: mediacenter@mediacenter.hu

Der Dienstleister schützt die vom Datenverantwortlichen auf den Servern des Dienstleisters gespeicherten Daten mit der gebotenen Sorgfalt. Der Dienstleister ist verpflichtet, die technische Sicherheit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Datenverantwortlichen zu gewährleisten und technische Maßnahmen zu ergreifen, um den Zugriff Unbefugter auf die personenbezogenen Daten zu verhindern.

Der Dienstleister verpflichtet sich, seine Datenbank in einem System zu speichern, das die eindeutige Identifizierung der Nutzer erfordert, und sicherzustellen, dass nur befugte Personen Zugang zu den darin enthaltenen Daten haben.

Der Dienstleister wählt und betreibt die Informatikmittel, mit denen er im Rahmen der Leistungserbringung Personendaten bearbeitet, so, dass die bearbeiteten Daten vor unbefugtem Zugriff geschützt sind.

Bei der Festlegung und Anwendung von Maßnahmen zur Datensicherheit hat der Dienstleister den Stand der Technik zu berücksichtigen. Der Datenverantwortliche gewährleistet die Sicherheit der Datenverarbeitung durch technische, organisatorische und organisatorische Maßnahmen, die ein Schutzniveau gewährleisten, das den mit der Verarbeitung verbundenen Risiken angemessen ist.

Der Dienstleister schützt bei der Datenverarbeitung die Informationen so, dass nur diejenigen Zugang zu ihnen haben, die dazu berechtigt sind, schützt die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen und die Art und Weise der Verarbeitung, stellt sicher, dass der berechtigte Nutzer Zugang zu den Informationen hat, wenn er sie benötigt, und dass die Mittel dazu vorhanden sind.

12 Cookie-Richtlinie

Cookie-Dateien:

Cookies sind kleine Datendateien, die vom Browser auf dem Computer oder Gerät des Nutzers abgelegt werden. Sie dienen unter anderem dazu, Informationen zu sammeln, sich die individuellen Präferenzen eines Besuchers zu merken und allgemein die Nutzung der Webseite zu erleichtern. Cookies sammeln nicht von sich aus Daten, die auf dem Computer oder in Dateien gespeichert werden.

Arten von Cookie-Dateien:

- Session-Cookie: Diese Cookies werden vorübergehend aktiviert, während Sie surfen. Das heißt, von dem Moment, in dem der Nutzer das Browserfenster öffnet, bis zu dem Moment, in dem er es schließt. Sobald der Browser geschlossen wird, werden alle Session-Cookies gelöscht.
- Dauerhafte Cookies: Diese Cookies verbleiben auf dem Gerät des Nutzers für den im Cookie angegebenen Zeitraum. Sie werden jedes Mal aktiviert, wenn der Nutzer die Webseite besucht.
- Eigene Cookies: Diese Cookies werden von der Webseite erstellt, die der Nutzer zu einem bestimmten Zeitpunkt besucht. (z.B. in diesem Fall www.hu.weber)
- Dritt-Cookies: Wenn ein Nutzer eine Seite besucht, aktiviert eine andere Partei das Cookie über die Webseite.

Verwendung von Cookie-Dateien:

Absolut notwendiges Cookie:

Diese Cookies helfen Ihnen beim Surfen auf der Webseite und merken sich, was Sie auf bestimmten Seiten tun. Ohne diese Cookies würden die Dienste nicht funktionieren, aber sie speichern keine Informationen über den Nutzer, die Aufschluss darüber geben könnten, welche anderen Webseiten besucht wurden.

Die absolut notwendiger Cookie-Dateien:

- merkt sich die Informationen, die Sie bei der Kontaktaufnahme eingeben
- erinnert sich an Produkte, bestellte Dienstleistungen, andere Felder die ausgefüllt werden müssen, nach Verlassen der Webseite
- erkennt den Nutzer, wenn er auf die Webseite zurückkehrt

Die Annahme dieser Cookies ist eine Voraussetzung für die ordnungsgemäße Nutzung unserer Webseite. Wenn der Nutzer diese Cookies deaktiviert, können wir das ordnungsgemäße Funktionieren unserer Webseite oder die angemessene Sicherheit bei der Nutzung unserer Webseite nicht garantieren.

Performance-Cookies:

Sie sammeln Informationen über die Aktivitäten des Nutzers auf der Webseite. Diese Cookies sammeln keine Informationen, die zur Identifizierung des Nutzers verwendet werden können, aber ihre Rolle ist wichtig, um das Funktionieren der Webseite zu verbessern und die Wirksamkeit der Webseite auf der Grundlage der Interessen der Besucher zu messen.

Zwecke der Verwendung von Performance-Cookies:

- Webanalyse (Analytics): liefert Statistiken darüber, wie unsere Webseite genutzt wird
- Fehlermanagement: hilft bei der Entwicklung der Webseite durch Messung der auftretenden Fehler
- Designtests: zum Testen verschiedener Versionen unserer Webseite

Durch die Nutzung dieser Webseite erklären Sie sich mit der Verwendung eines Performance-

Cookies einverstanden. Die Annahme dieser Cookies ist eine Voraussetzung für die ordnungsgemäße Nutzung der Webseite. Wenn der Nutzer diese Cookies deaktiviert, können wir nicht für das ordnungsgemäße Funktionieren unserer Webseite oder die angemessene Sicherheit bei der Nutzung unserer Webseite garantieren.

Cookie-Dateien zur Erleichterung der Nutzung:

Diese Cookies werden verwendet, um verschiedene Dienste anzubieten und die Präferenzen des Nutzers zu speichern, um den Besuch und das Surfen auf der Webseite zu erleichtern.

Die Bedeutung der Zustimmung zur Verwendung von Cookie-Dateien:

Durch die Nutzung dieser Webseite erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Cookies auf Ihrem Computer speichern, um Ihre Nutzung der Webseite zu analysieren. Wenn Sie der Verwendung von Cookies beim Surfen auf dieser Webseite nicht zustimmen, funktioniert unsere Webseite möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Löschen und Deaktivieren von Cookie-Dateien:

Cookies werden verwendet, um die Benutzerfreundlichkeit und die Abläufe auf der Webseite zu erleichtern. Wenn die Nutzung von Cookies behindert wird oder sie gelöscht werden, kann es sein, dass die Besucher nicht die volle Funktionalität der Webseite nutzen können oder dass die Webseite in ihrem Browser nicht wie vorgesehen funktioniert.

Weitere Informationen über Cookies finden Sie auf den folgenden Webseiten:

- <http://www.youonlinechoices.com/hu/>
- <http://www.allaboutcookies.org/>
- <http://cookiepedia.co.uk/cookie-laws-across-europe>

Google Analytics Cookies

- <https://developers.google.com/analytics/devguides/collection/analyticsjs/cookie-usage>
- <http://www.google.com/intl/en/policies/privacy/>

13 Ausübung der Rechte in Bezug auf die Datenverarbeitung

Auskunftsrecht:

Die betroffene Person hat das Recht auf transparente Informationen und Auskünfte über die Verarbeitung ihrer Daten und über die Möglichkeiten zur Ausübung ihrer Rechte als betroffene Person. Die betroffene Person hat das Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person erhobenen Daten und das Recht, dieses Recht einfach und in angemessenen Abständen auszuüben, um die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung festzustellen und zu überprüfen.

Zugriffsrecht der betroffenen Personen:

Die betroffene Person hat das Recht, vom Datenverantwortlichen als dem Datenverarbeiter eine Rückmeldung über die laufende Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten, sowie das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten und die folgenden Informationen:

Das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen:

- falls die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden, Informationen über ihre Quelle,
- die Tatsache einer automatisierten Entscheidungsfindung, klare Informationen über die verwendete Logik und Informationen über die wahrscheinlichen Folgen der Verarbeitung für die betroffene Person.

Recht auf Berichtigung:

Die betroffene Person hat das Recht, auf Antrag vom Datenverantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten, auch mittels einer ergänzenden Erklärung, zu verlangen.

Recht auf Löschung:

Die betroffene Person hat das Recht, auf ihren Antrag hin unverzüglich die Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten durch den Datenverarbeiter zu erwirken, sofern die übrigen Voraussetzungen erfüllt sind. Das Recht auf Löschung gilt nicht für gesetzlich oder durch interne Vorschriften vorgeschriebene verpflichtende Verarbeitungen. In bestimmten Fällen ist der Datenverantwortliche rechtlich verpflichtet, bestimmte Daten zu verarbeiten, so dass einem Antrag auf Löschung von Daten nicht entsprochen werden kann, insbesondere wenn es sich um personenbezogene Daten handelt, die zur Erfüllung einer für den Datenverantwortlichen geltenden rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung personenbezogener Daten erfordert, oder zur Erfüllung einer Aufgabe verarbeitet werden, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Datenverantwortlichen übertragen wurde.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:

Die betroffene Person hat das Recht, auf ihren Antrag hin die Einschränkung der Verarbeitung durch den Datenverarbeiter zu erwirken, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- die betroffene Person bestreitet die Richtigkeit der personenbezogenen Daten; in diesem Fall gilt die Einschränkung für den Zeitraum, der erforderlich ist, damit der Datenverarbeiter die Richtigkeit der personenbezogenen Daten überprüfen kann,
- die Datenverarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung ihrer Verwendung verlangt,
- der Datenverantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt.

Widerspricht die betroffene Person der Verarbeitung, so gilt die Einschränkung für den Zeitraum, bis festgestellt ist, ob die berechtigten Gründe des Datenverantwortlichen gegenüber den berechtigten Gründen der betroffenen Person überwiegen.

Recht auf Datenübertragbarkeit:

Die betroffene Person hat das Recht, zu erwirken, dass ihre personenbezogenen Daten, die mit Hilfe automatisierter Verfahren verarbeitet werden, dem Datenverarbeiter oder einem anderen von ihm benannten Auftragsverarbeiter für die Verarbeitung von Daten übermittelt werden, die zur Erfüllung eines Vertrags oder aufgrund einer Einwilligung verarbeitet werden. Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht, wenn die Verarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Datenverantwortlichen übertragen wurde, oder wenn der Datenverarbeiter eine öffentliche Gewalt ausübt oder einer rechtlichen Verpflichtung nachkommt.

Recht auf Widerspruch:

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. In einem solchen Fall darf der Datenverantwortliche die personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, die Verarbeitung ist durch zwingende schutzwürdige Gründe gerechtfertigt, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder sie dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Der Datenverarbeiter führt keine automatisierte Entscheidungsfindung durch.

14 Rechtsmittel

Ist die betroffene natürliche Person der Ansicht, dass ihre Rechte hinsichtlich der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten verletzt wurden, kann sie sich an den Datenschutzbeauftragten des Datenverarbeiters wenden, um Informationen zu erhalten und ihre Rechte geltend zu machen.

Beschwerden bei der Aufsichtsbehörde:

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht jeder betroffenen Person das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

- Name: Nemzeti Adatvédelmi és Információszabadság Hatóság - Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit
- Sitz: 1055 Budapest, Falk Miksa utca 9-11.
- Postanschrift: 1363 Budapest, Pf.: 9.
- E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu
- Telefon: + 36 1 391-1400

Der Datenverarbeiter ist berechtigt, die Datenschutzerklärung zu erstellen und zu ändern, oder auf der Grundlage einer Beauftragung auch der Datenschutzbeauftragte. Im Falle einer Änderung ist in jedem Fall das Datum des Inkrafttretens der Vorschriften zu vermerken.

Der Datenverarbeiter behält sich das Recht vor, die Datenschutzerklärung einseitig zu ändern. Mit dem Besuch der Webseite <https://www.busch-hungaria.hu/> akzeptieren Sie die Bestimmungen der aktuellen Datenschutzerklärung. Zusätzlich zur Datenschutzerklärung verfügt der Datenverarbeiter über eine Datenschutz- und Datensicherheitsrichtlinie.

Gültig: 1. Oktober 2022